

4. Großes Schachturnier der Grundschulen um den Wanderpokal des Landrates des Vogtlandkreises

Die Grundschule „Karl Marx“ in Plauen richtete das erste Mal das Schachturnier für die Grundschüler des Vogtlandkreises aus.

Neben vielen bekannten Namen und Gesichtern gab es auch viele Erstteilnehmer. Insgesamt gingen 65 Mädchen und Jungen aus 16 Grundschulen des Vogtlandes an den Start. In allen Klassen gingen dieses Jahr wieder Mädchen an den Start, was



Schachspieler der Grundschule Rosenbach, Mehltheuer

die Organisatoren besonders freute. Zum ersten Mal nahm die Grundschule Rosenbach (Mehltheuer) teil und war mit 10 Schachspielern vor den Grundschulen Weischlitz und Neumark mit je 8 Teilnehmern die stärkste Schulgruppe. Dr. Josef Stein (75 Jahre alt), Schachtrainer an der Grundschule Neumark, radelte zu allen Eltern und lud sie und ihre Kinder persönlich zum Schachturnier nach Plauen ein. Sein Einsatz wurde mit der beachtlichen Zahl von 8 Teilnehmern honoriert.



Die Turnhalle der Karl-Marx-Schule bot hervorragende Bedingungen den Spieler und den vielen Zuschauern. Der SK König Plauen unterstützte den Hausmeister der Schule tatkräftig beim Ein- und Ausräumen der Turnhalle. Der VSC Plauen 1952 e.V. kümmerte sich um die zahlreichen Sponsoren, legte interessante Informationen zum Schach aus und organisierte das Schachquiz. Der Schulförderverein versorgte die Schüler, die Eltern und die Vereine mit leckeren Würstchen und besserte gleichzeitig die eigene Vereinskasse auf.

Wie schon in den Vorjahren unterstützte Landrat Dr. Tassilo Lenk und sein Sportreferent, Lutz Kölbel das Grundschulturnier mit Pokalen, Medaillen und Urkunden. Herzlichen Dank! Die besten Spieler und Mannschaften konnten dank der vielen Sponsoren, die aus dem gesamten Vogtlandkreis und auch aus anderen Teilen von Deutschland kamen, für ihre Turnierleistungen ausgezeichnet und belohnt werden.

Stefan Merkel (VSC Plauen 1952) führte dieses Jahr allein die komplette Auslosung und Auswertung durch. Dank seiner Souveränität kam der Turnierablauf nie ins Stocken. Die Schiedsrichter Elmer Pekrul (SK König Plauen) und Siegfried Kadner (VSC Plauen 1952) betreuten die größte Spielergruppe - 25 Kinder der 3. Klasse! Bei den anderen Klassen behielten Peter Luban, Peter Paul (beide SK König Plauen) und Herbert Steinert (VSC Plauen 1952) den Überblick.

Achim Hoffmann (vereinslos) wachte über die großen Schachbretter für das



Die besten Kombinierer

Quiz. Viele Kinder versuchten sich allein an den unterschiedlichen Mattaufgaben. Teilweise halfen Eltern und Großeltern, doch waren deren Lösungsvorschläge nicht immer korrekt. 8 Kinder lösten alle Schachaufgaben richtig und bekamen als Anerkennung einen kleinen Preis.



Emilie Dietzel (GS Reusa) hielt alle Jungs in Schach und belegte souverän in der spielstärksten Klassenstufe 3 den 1. Platz, dank der besseren Gegner und damit der besseren Wertung vor dem punktgleichen Simon Burian (GS „Karl Marx“ Plauen). Maja Schmidt (Herbart-GS Plauen) belegte mit einem Punkt Rückstand den 5. Platz in der gemischten Wertung. Beide Mädchen lehrten den Jungs das Fürchten! Zur Siegerehrung wurden die Mädchen und Jungen getrennt gewertet und ausgezeichnet. Kein Spieler konnte seine 7 Partien gewinnen. Liam Ertl (GS „Karl Marx“ Plauen, Klasse 1), Tristan Mashayekhi (GS Weischlitz, Klasse 2) und Oliver Rosenhahn (Herbart-GS Plauen, Klasse 4) dominierten ihre Klassenstufe und mussten dennoch einmal in ein Remis einwilligen. Antonia Arnstadt (GS Rosenbach) nahm zum ersten Mal an einem Schachturnier teil. Die Aufregung und die Anspannung über 7 Runden forderten ihren Tribut. Sie übersah trotz ihrer Gewinnstellung die Mattdrohung des Gegners und verlor unglücklich. Am Ende gewann Sie sicher die Wertung der Mädchen in der 4. Klasse. Ellen Schaufuß (GS Falkenstein) gewann bei den Mädchen der Klasse 2 dank der besseren Gegner und damit der besseren Wertung knapp vor Shanice Strakerjahn (GS Neumark). Madita Winkler (GS Weischlitz) belegte in der gemischten Wertung (10 Jungen, 1 Mädchen) der Klasse 1 den ausgezeichneten 6. Platz.



Alle Kinder, Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern verfolgten gespannt die Siegerehrung. Die Erstplatzierten freuten sich über die Medaillen und die vielen attraktiven Preise. Spannung versprach die Mannschaftswertung, wobei die vier punktbesten Spieler einer Schule die Schulmannschaft bildeten. In den Einzelwertungen war kein klarer Schulfavorit auszumachen. Die Grundschule „Karl-Marx“ Plauen konnte den Wanderpokal mit nur 4 Startern verteidigen. Die Grundschule Weischlitz verbesserte sich dieses Jahr auf Rang 2 und verpasste den Pokalsieg nur knapp - einer ihrer stärksten Spieler konnte wegen Krankheit nicht um Sieg und Punkte kämpfen. Überraschend belegte die Herbart-Grundschule Plauen den 3. Platz.



Das Vogtlandradio verkündete noch am selben Nachmittag in seiner Sportsendung die Grundschule „Karl-Marx“ Plauen als Pokalsieger.

Zum Jubiläum in 2013 - 5. Schachturnier der Grundschulen - ist Hochspannung garantiert. Die bestplatzierten Schulen müssen lediglich auf einen starken Spieler verzichten, der dann in die 5. Klasse wechselte. Die Organisatoren haben schon Ideen, dass die 5. Auflage des Grundschulturniers zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer werden wird. Wir hoffen und wünschen uns, dass die vielen Helfer und Sponsoren uns im kommenden Jahr wieder zur Seite stehen.



Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft der GS „Karl Marx“ Plauen und ihrem Schachtrainer Peter Luban.

Die Siegermannschaft der Grundschule „Karl Marx“ Plauen (v.l.n.r.) Liam Ertl, Erion Leka, Simon Burian, Leon-Chris Köhler